

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

§ 224 UGB Gliederung

UGB - Unternehmensgesetzbuch

② Berücksichtigter Stand der Gesetzgebung: 25.07.2024

- 1. (1)In der Bilanz sind, unbeschadet einer weiteren Gliederung, die in den Abs. 2 und 3 angeführten Posten gesondert und in der vorgeschriebenen Reihenfolge auszuweisen.
- 2. (2)Aktivseite:
 - A. Anlagevermögen:
 - I. Immaterielle Vermögensgegenstände:
 - 1. 1.Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen;
 - 2. 2.Geschäfts(Firmen)wert;
 - 3. 3.geleistete Anzahlungen;
 - II. Sachanlagen:
 - 1. 1.Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund;
 - 2. 2.technische Anlagen und Maschinen;
 - 3. 3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung;
 - 4. 4.geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau;
- 1. 1.Anteile an verbundenen Unternehmen;
- 2. 2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen;
- 3. 3.Beteiligungen;
- 4. 4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht;
- 5. 5. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens;
- 6. 6.sonstige Ausleihungen.
- B. Umlaufvermögen:
- I. Vorräte:
 - 1. 1.Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe;
 - 2. 2.unfertige Erzeugnisse;
 - 3. 3.fertige Erzeugnisse und Waren;
 - 4. 4.noch nicht abrechenbare Leistungen;
 - 5. 5.geleistete Anzahlungen;
- II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände:
 - 1. 1.Forderungen aus Lieferungen und Leistungen;
 - 2. 2.Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen;
 - 3. 3.Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht;
 - 4. 4.sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände;

- III. Wertpapiere und Anteile:
 - 1. 1.Anteile an verbundenen Unternehmen;
 - 2. 2.sonstige Wertpapiere und Anteile;
- IV. Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten.
- C. Rechnungsabgrenzungsposten.
- D. Aktive latente Steuern.
 - 1. (3)Passivseite:
- A. Eigenkapital:
- I. eingefordertes Nennkapital (Grund-, Stammkapital);
- II. Kapitalrücklagen:
 - 1. 1.gebundene;
 - 2. 2.nicht gebundene;
- III. Gewinnrücklagen:
 - 1. 1.gesetzliche Rücklage;
 - 2. 2.satzungsmäßige Rücklagen;
 - 3. 3.andere Rücklagen (freie Rücklagen);
- IV. Bilanzgewinn (Bilanzverlust),

davon Gewinnvortrag/Verlustvortrag.

- B. Rückstellungen:
 - 1. 1.Rückstellungen für Abfertigungen;
 - 2. 2.Rückstellungen für Pensionen;
 - 3. 3.Steuerrückstellungen;
 - 4. 4.sonstige Rückstellungen.
- C. Verbindlichkeiten:
 - 1. 1.Anleihen, davon konvertibel;
 - 2. 2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten;
 - 3. 3.erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen;
 - 4. 4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen;
 - 5. 5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel;
 - 6. 6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen;
 - 7. 7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht;
 - 8. 8. sonstige Verbindlichkeiten, davon aus Steuern, davon im Rahmen der sozialen Sicherheit.
- D. Rechnungsabgrenzungsposten.

In Kraft seit 20.07.2015 bis 31.12.9999

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH. www.jusline.at